



An die Schulen im Land Brandenburg

nachrichtlich: Staatliche Schulämter

nur per E-Mail

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Bearb.: Ramona Krautz
Gesch-Z.: 46.2 - 64007
Hausruf: +49 331 866-3962
Fax: +49 331 27548-2568
Internet: mbjs.brandenburg.de
Ramona.Krautz@mbjs.brandenburg.de

Bus / Tram / Zug / S-Bahn
(Haltestelle Hauptbahnhof
Eingang Friedrich-Engels-Straße)

Potsdam, 27. März 2023

Leitfaden für Schutzkonzepte und Maßnahmen gegen sexuelle Gewalt an Schulen

Anlage

Sehr geehrte Schulleiterinnen, sehr geehrte Schulleiter,

mit der Initiative „Schule gegen sexuelle Gewalt“ der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, welche sich Brandenburg in 2018 anschloss, sollen die Schulen Konzepte zum Schutz vor sexueller Gewalt entwickeln. Damit können Schulen einerseits zu Orten werden, an denen betroffene Schülerinnen und Schüler Hilfe finden, und gleichzeitig dafür sorgen, dass Missbrauch in der Schule selbst keinen Raum hat. Konzepte zum Schutz vor sexueller Gewalt nehmen Schulleitungen, Lehrkräften und allen anderen schulischen Beschäftigten die Unsicherheit. Sie sind ein Qualitätsmerkmal für gelebten Kinderschutz.

Am 16.03.2023 hat die Kultusministerkonferenz den Leitfaden für „Kinderschutz in der Schule - Leitfaden zur Entwicklung und praktischen Umsetzung von Schutzkonzepten und Maßnahmen gegen sexuelle Gewalt an Schulen“ beschlossen. Mit dem vorliegenden Leitfaden „Kinderschutz in der Schule“ sollen Wege aufgezeigt werden, wie der Prozess zu einem wirksamen Schutzkonzept an Schulen gelingen und mehr Handlungssicherheit entstehen kann. Der Leitfaden zeigt aus der schulischen Praxis heraus auf, wie Schulen einzelne Prozessschritte in Angriff nehmen können, Abläufe zu strukturieren sind und gibt Hilfestellungen, um die Komplexität des Prozesses zu reduzieren. Durch Unterlegung praxisnaher und handlungsorientierter

Materialien wird Schulen damit ein niederschwelliger Zugang ermöglicht, um leichter ein eigenes Schutzkonzept entwickeln zu können.

Die Inhalte und das Format des Leitfadens wurden in einer länderübergreifenden Expertinnen-/Expertengruppe entwickelt. Bei der Erarbeitung stand im Vordergrund, den Prozess der Entwicklung von und die Arbeit mit Schutzkonzepten im Schulalltag zu erleichtern und Schulen bei der Umsetzung ihres Kinderschutz-Auftrages in ihrer praktischen Arbeit wirksam zu unterstützen. Dabei muss berücksichtigt werden, dass es sich bei der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes um einen Schulentwicklungsprozess handelt, der einen längeren Zeitraum in Anspruch nimmt und auch das Bewusstmachen von Haltungen und ggf. deren Veränderung bedingt.

Der vorliegende Leitfaden

- orientiert sich an den Elementen des Schutzkonzeptes der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs der Bundesregierung (UBSKM) und berücksichtigt zentrale Elemente einer effektiven Schutzkonzeptarbeit,
- verdeutlicht den Mehrwert einer Schutzkonzeptentwicklung für die Schule und reduziert die Komplexität der Aufgabe auf überschaubare Teilthemen,
- strukturiert Abläufe und bietet einen Vorschlag zur Prozessgestaltung an,
- bietet hilfreiche praxisorientierte und schulbezogen anpassbare Materialien und Empfehlungen.

Um Ihnen als Schule möglichst praxisnah Unterstützungsleistungen zu bieten, sind viele der Materialien individuell an die einzelne Schule anpassbar und entsprechend auszudrucken. Den Leitfaden finden Sie im Anhang.

Ich freue mich, Ihnen auch mitteilen zu können, dass sich Kolleginnen und Kollegen von der kobra.net GmbH ab Mitte April 2023 auf den Weg machen werden, um Schulen bei der Entwicklung von Schutzkonzepten zu unterstützen. Hierbei sollte der Fokus nicht nur auf ein Schutzkonzept zur sexualisierten Gewalt gelegt, sondern möglichst die übergreifenden Themen „Gewaltprävention“, „Gesundheitsförderung“ und „Sexualerziehung“ miteinander verknüpft werden.

Dabei ist mir bewusst, dass nicht alle Schulen eine sofortige Unterstützung bei der Erstellung von Schutzkonzepten erhalten können, wir aber auch bemüht sind, weitere Träger zu gewinnen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Regina Büttner